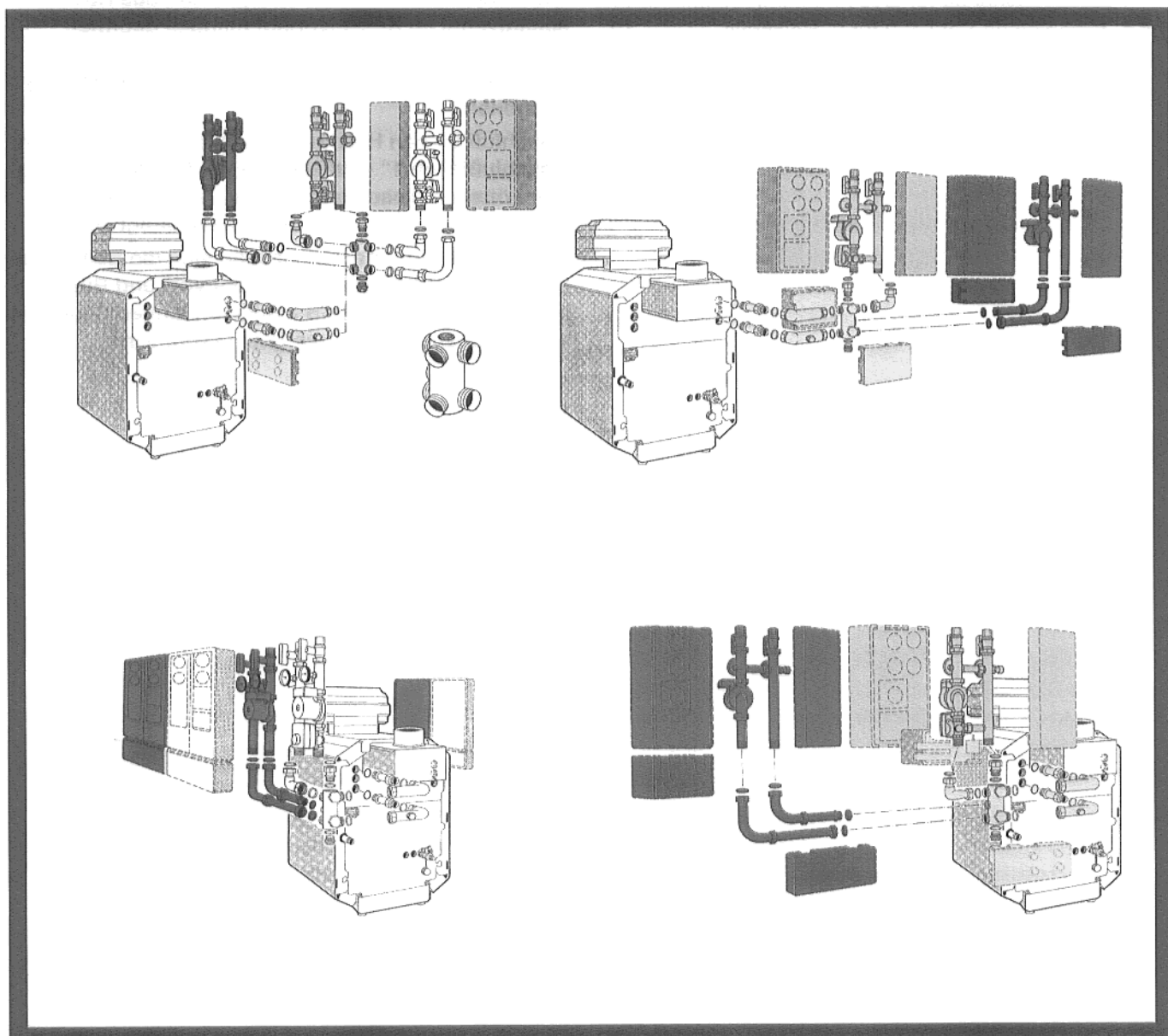


# Montageanweisung

## Heizkreis-Schnellmontage-System G134



Bitte aufbewahren

# Inhaltsverzeichnis

1.	<b>Anschlußmöglichkeiten und Aufstellmaße .</b>	<b>3</b>
2.	<b>Heizkessel-Anschluß-Set KAS 1 mit Heizkreis-Set HSM / HS</b>	<b>5</b>
2.1	Heizkessel-Anschluß-Set (KAS1), Linksanbau für G134 LP	5
2.2	Heizkessel-Anschluß-Set (KAS1), Rechtsanbau für G134 LP	6
3.	<b>Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreis-Set HSM / HS</b>	<b>7</b>
3.1	Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), seitlich Linksanbau für G134	7
3.1.2	Ergänzungs-Set ES 2 für 2. Heizkreis	8
3.2	Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), seitlich Rechtsanbau für G134	8
3.3	Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), parallel Linksanbau für G134	9
3.3.1	Ergänzungs-Set ES 2 für 2. Heizkreis	10
3.3.2	Ergänzung-Set ES 3 für 3. Heizkreis	10
3.4	Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), parallel Rechtsanbau für G134	11
3.4.1	Ergänzungs-Set ES 2 für 2. Heizkreis	12

# Hinweise

*Die Kennzeichnung des Multifunktionsverteilers ist so gewählt, daß alle Abgängen mit gerader Nummer wasserseitig miteinander verbunden sind und alle Abgänge mit ungerader Nummer wasserseitig miteinander verbunden sind.*

Die für die Montage der einzelnen Komponenten benötigten Dichtungen liegen in den Wärmedämmschalen bei.

Alle elektrischen Anschlüsse sind nach Schaltplan auszuführen. Die elektrischen Leitungen dürfen keine heißen Teile berühren. Die örtlichen Vorschriften sind zu beachten!

Bevor die Wärmedämmschalen angebracht werden, ist die Anlage einer Dichtheitsprüfung zu unterziehen, um eventuelle Undichtigkeiten feststellen zu können.

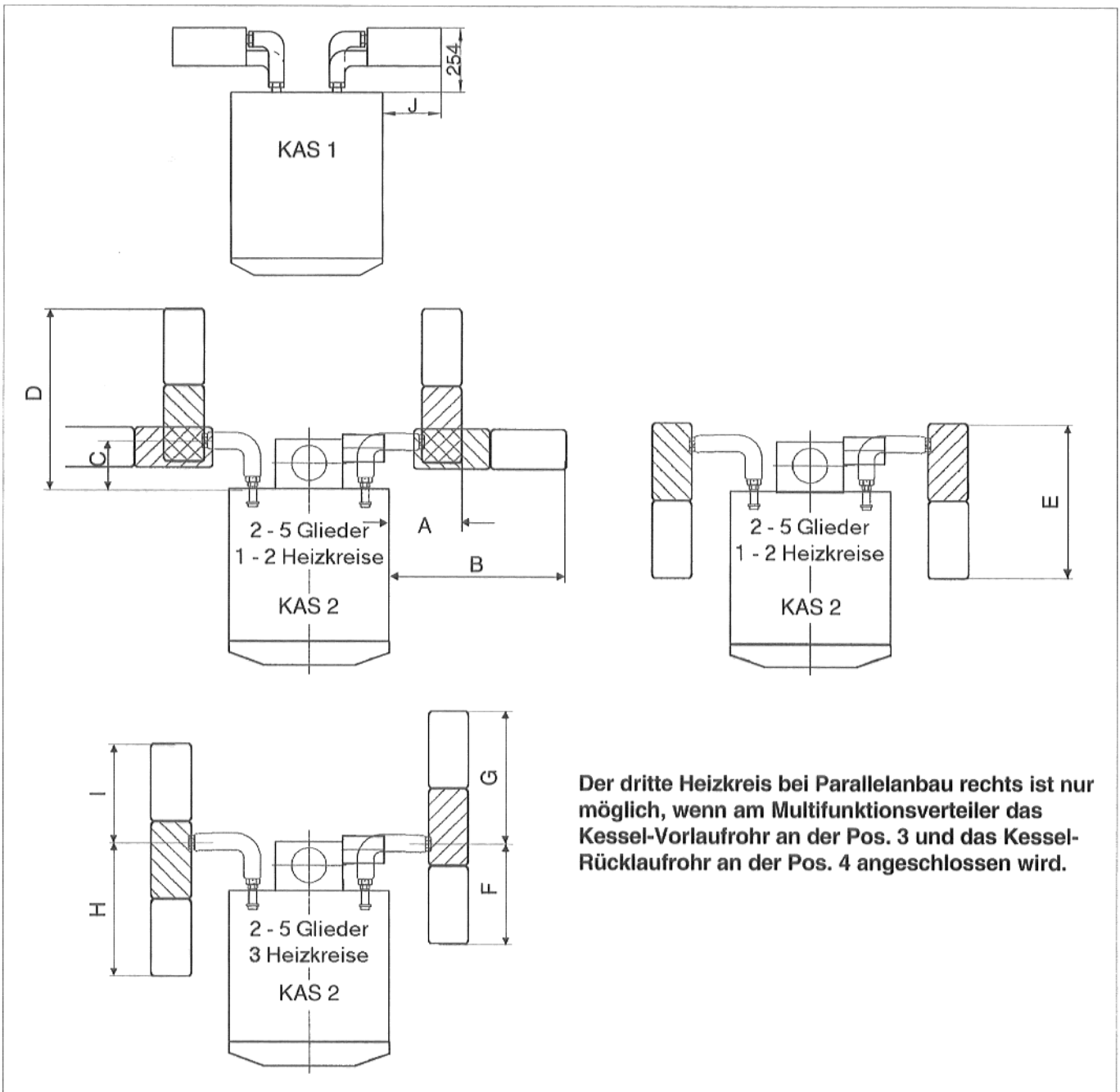
Die Wärmedämmschalen sind am einfachsten zusammen zu stecken, indem man sie erst oben ineinander einhängt und dann unten zusammen drückt.

Zum besseren Füllen der Anlage kann das Rückschlagventil im Kesselvorlauf manuell geöffnet werden. Dazu ist der Knebel des Kugelhahnes im Kesselvorlauf um 45° aus der senkrechten Stellung zu drehen.

Anschluß an den Heizkreissets mit handelsüblichen Anschlußteilen 1" -Außengewinde. Bei Verwendung von Lötteilen diese nicht auf den Anschlußsets löten, da sonst die Dichtungen beschädigt werden.

Bei 4 und 5 Gld. - Kesseln lassen sich die Einbaumaße zur Seite verringern, wenn das Vor- und Rücklaufrohr der Gruppe KAS 2 mit dem langen Schenkel auf die Einschraubstutzen geschraubt wird.

# 1. Anschlußmöglichkeiten und Aufstellmaße



Der dritte Heizkreis bei Parallelanbau rechts ist nur möglich, wenn am Multifunktionsverteiler das Kessel-Vorlaufrohr an der Pos. 3 und das Kessel-Rücklaufrohr an der Pos. 4 angeschlossen wird.

Abb. 1

Bei den in Abb. 1 dargestellten Anschlußmöglichkeiten ist auf die zugehörige Anzahl der Kesselglieder zu achten.

Die Maße A, B, C und D lassen sich bei 4 und 5 Gld. - Kesseln verändern. Dazu sind Vor- und Rücklaufrohr der Gruppe KAS 2 mit dem langen Schenkel an die Einschraubstutzen zu schrauben. Die Maße A und B verringern sich dann um 90mm. Die Maße C und D vergrößern sich um 90 mm.

Tabelle zu Abb. 1

Gliederzahl	1 Heizkreis				2 Heizkreis				3 Heizkreis			
	2	3	4	5	2	3	4	5	2	3	4	5
Maß A	205	250	295	340	205	250	295	340	205	250	295	340
B	315	315	405	450	605	650	695	740	--	--	--	--
C		179				179				179		
D		389				679				--		
E		210				500				--		
F		80				370				370		
G		--				--				500		
H		--				--				500		
I		--				370				370		
J	228	273	318	363								

Alle Anschlüsse am Kessel dürfen nur an der dafür vorgesehenen Anschlußstelle vorgenommen werden - zwei Anschlußsituationen sind dabei möglich:

1. Wie im Lieferzustand vorgesehen nach Abb. 2.

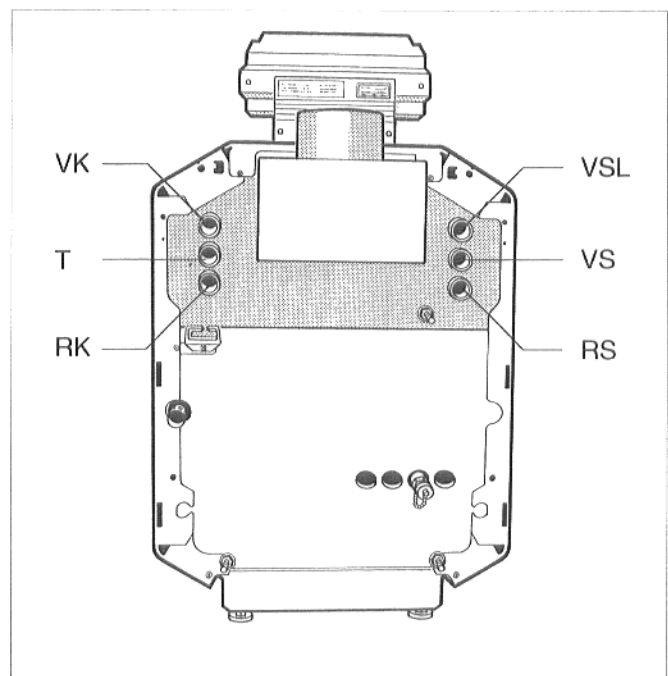


Abb. 2 Rückansicht; Anschlüsse wie Lieferzustand

2. Die Anschlüsse können auch nach Abb. 3 vorgenommen werden. Dazu muß die Tauchhülse mit Hilfe eines Steckschlüssels SW 27 herausgeschraubt und auf der linken Kesselseite eingeschraubt werden. Außerdem muß das Anschlußrohr für den Speichervorlauf am Kessel auf die rechte Seite versetzt werden. Alle Anschlüsse müssen dann nach Abb. 3 vorgenommen

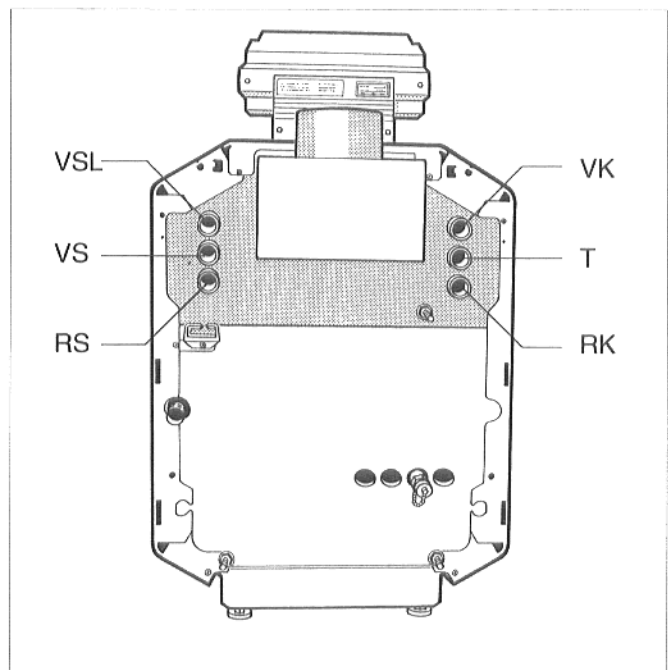


Abb. 3 Rückansicht; Anschlüsse nach Versetzen der Tauchhülse und des Anschlußrohres für den Speichervorlauf

werden!

Legende zu Abb. 2 und 3:

- VK = Kesselvorlauf
- RK = Kesselrücklauf
- VSL= Sicherheitsvorlauf
- VS = Speichervorlauf
- RS = Speicherrücklauf
- T = Tauchhülse

## 2. Heizkessel-Anschluß-Set KAS 1 mit Heizkreis-Set HSM / HS

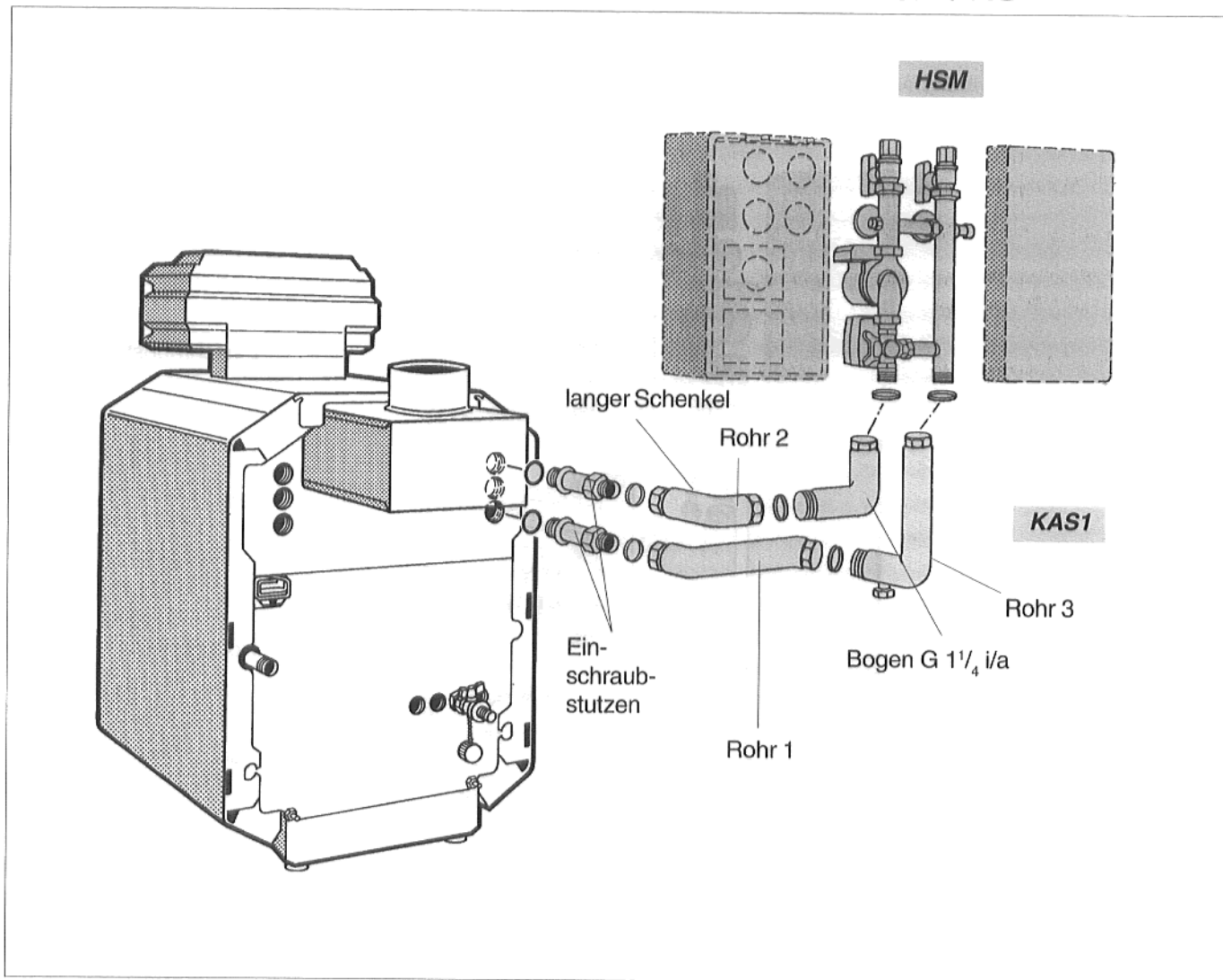


Abb. 4 Linksanbau KAS 1

Das Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 1) kann mit den Heizkreis-Sets mit Mischer (HSM) / ohne Mischer (HS) frei kombiniert werden.

Die benötigten Dichtungen liegen der jeweiligen Versand-einheit bei. Die Montage des Mischermotors erfolgt nach der beiliegenden Montageanweisung des Herstellers.

### 2.1 Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 1), Linksanbau für G134 LP

Die Anschlüsse am Heizkessel sind entsprechend Abb. 3 umzubauen!

- Einschraubstutzen mit eingelegtem O-Ring in den Kesselvor- und -rücklauf einschrauben (Abb. 4).
- Rohr 2 mit langem Schenkel auf den Einschraubstutzen im Kesselvorlauf schrauben (Abb. 4).
- Bogen G 1 1/4 i/a entsprechend Abb. 4 an Rohr 2 anschrauben.
- Rohr 1 auf den Einschraubstutzen im Kesselrücklauf schrauben (Abb. 4).
- Rohr 3 (G 1 1/4, i/a) entsprechend Abb. 4 an Rohr 1 anschrauben.
- Die Rohrgruppen am Kesselvor- und -rücklauf in der Senkrechten und Waagerechten ausrichten und alle Verschraubungen festziehen.
- Heizkreis-Set mit oder ohne Mischer auf die Rohrgruppen aufsetzen und festschrauben (Abb. 4).

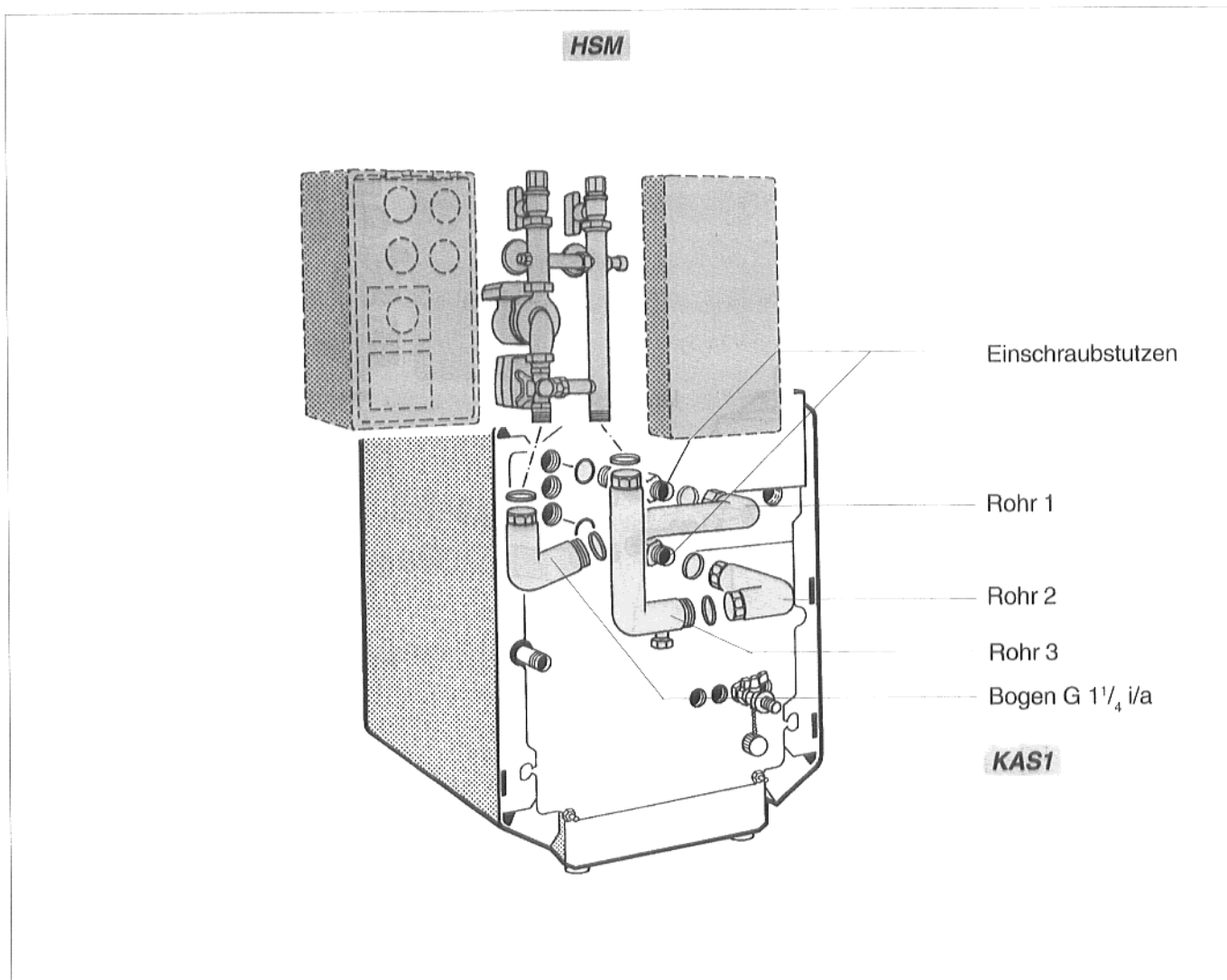


Abb. 5 Rechtsanbau KAS 1

Das Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 1) kann mit den Heizkreis-Sets mit Mischer (HSM) / ohne Mischer (HS) frei kombiniert werden.

Die benötigten Dichtungen liegen der jeweiligen Versand-einheit bei. Die Montage des Mischermotors erfolgt nach der beiliegenden Montageanweisung des Herstellers.

## 2.2 Heizkessel-Anschluß-Set (KAS1), Rechtsanbau für G134 LP

Die Anschlüsse am Heizkessel sind entsprechend Abb. 2 umzubauen! (Lieferzustand, Umbau nur bei Linksanbau)

- Einschraubstutzen mit eingelegtem O-Ring in den Kesselvor- und -rücklauf einschrauben (Abb. 5).
- Rohr 1 auf den Einschraubstutzen im Kesselvorlauf schrauben (Abb. 5).
- Bogen G 1 1/4 i/a entsprechend Abb. 5 an Rohr 1 anschrauben.
- Rohr 2 mit langem Schenkel auf den Einschraubstutzen im Kesselrücklauf schrauben (Abb. 5).
- Rohr 3 (G 1 1/4 i/a) entsprechend Abb. 5 an Rohr 2 anschrauben.
- Die Rohrgruppen am Kesselvor- und -rücklauf in der Senkrechten und Waagerechten ausrichten und alle Verschraubungen festziehen.
- Heizkreis-Set mit oder ohne Mischer auf die Rohrgruppen aufsetzen und festschrauben (Abb. 5).

### 3. Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreis-Set HSM / HS

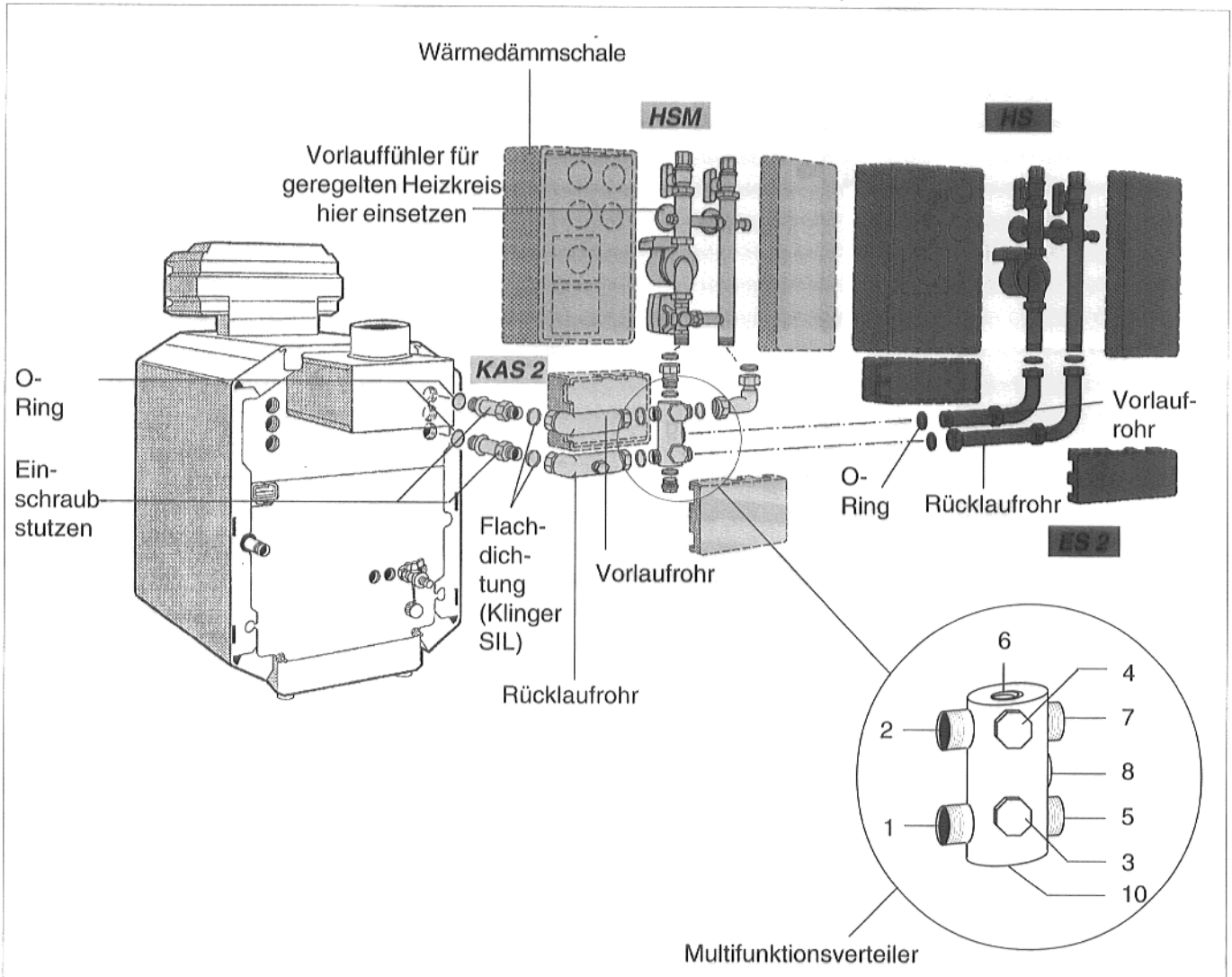


Abb. 6 Seitlich Linksanbau; Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreisset mit / ohne Mischer am Heizkessel G134

Das Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler (KAS 2) kann mit den Heizkreis-Sets mit Mischer (HSM) / ohne Mischer (HS) frei kombiniert werden.

1. Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler und je einem Heizkreis-Set ohne und einem Heizkreis-Set mit Mischer.
2. Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler und zwei Heizkreis-Sets mit Mischer.
3. Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler und zwei Heizkreis-Sets ohne Mischer.

Die benötigten Dichtungen liegen der jeweiligen Versandeinheit bei. Die Montage des Mischermotors erfolgt nach der beiliegenden Montageanweisung des Herstellers.

#### 3.1 Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), seitlich Linksanbau für G134

Die Anschlüsse am Heizkessel sind entsprechend Abb. 3 umzubauen!

Der Multifunktionsverteiler ist genau nach der Numerierung der Anschlüsse in Abb. 6 und den entsprechenden Nummern auf dem Multifunktionsverteiler anzuschließen. Alle geraden bzw. alle Ungeraden Nummern gehören wasserseitig zusammen.

- Einschraubstutzen mit eingelegtem O-Ring in den Kesselvor- und Kesselrücklauf einschrauben (Abb. 6).

- Am kurzen Schenkel des Vorlaufrohres eine Flachdichtung in die Überwurfmutter einlegen. Vorlaufrohr locker mit dem Einschraubstutzen verschrauben (Abb. 6).
- Langen Schenkel des Vorlaufrohres in der Waagrechten ausrichten, Verschraubung zwischen Einschraubstutzen und Vorlaufrohr fest anziehen (Abb. 6).
- Am kurzen Schenkel des Rücklaufrohres eine Flachdichtung in die Überwurfmutter einlegen. Rücklaufrohr locker mit dem Einschraubstutzen verschrauben (Abb. 6).
- Multifunktionsverteiler mit dem Abgang Nr. 2 an das Vorlaufrohr anschrauben (Abb. 6).
- Multifunktionsverteiler mit dem Abgang Nr. 1 an das Rücklaufrohr anschrauben (Abb. 6).
- Langen Schenkel des Rücklaufrohres ausrichten, Verschraubung zwischen Einschraubstutzen und Rücklaufrohr fest anziehen (Abb. 6).
- O-Ring auf das Adapterstück aufschieben und das Adapterstück von oben in den Abgang Nr. 6 des Multifunktionsverteilers drehen (Abb. 6).
- Flachdichtung in die Winkelverschraubung einlegen und die Winkelverschraubung mit dem langen Schenkel auf den Abgang Nr. 7 des Multifunktionsverteilers aufschrauben (Abb. 6).

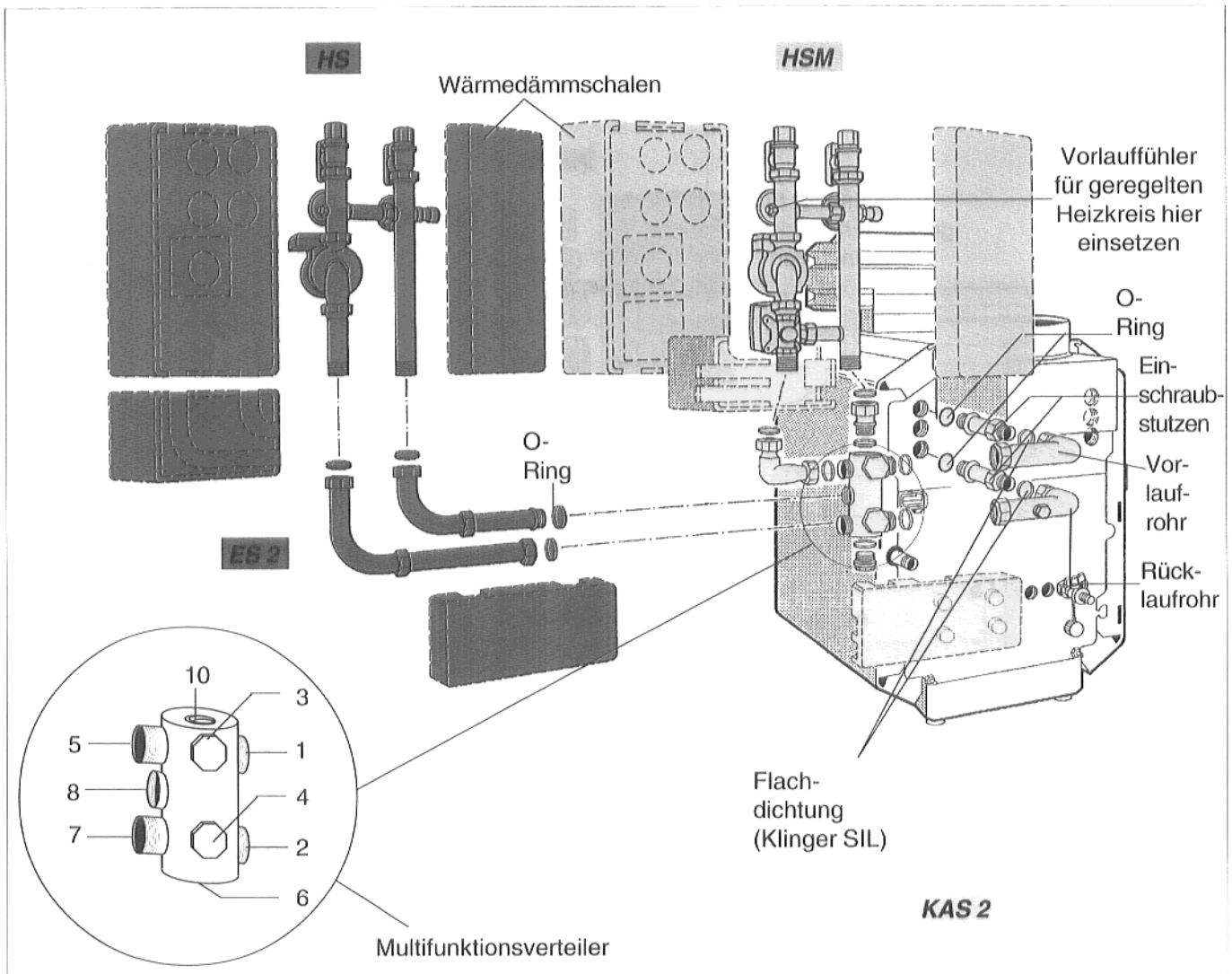


Abb. 7 Seitlich Rechtsanbau; Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreisset mit / ohne Mischer am Heizkessel G134

Der Abgang der Winkelverschraubung muß nach oben stehen.

- Flachdichtungen in das Adapterstück und in die Winkelverschraubung einlegen (Abb. 6).
- Heizkreis-Set mit (HSM) / ohne Mischer (HS) entsprechend Abb. 6 aufschrauben.
- Stopfen mit aufgelegtem O-Ring in den Abgang Nr. 10 des Multifunktionsverteilers eindrehen (Abb. 6).
- Vorlauffühler entsprechend Abb. 6 in die Meßstelle des Heizkreis-Sets mit Mischer (HSM) einstecken.
- Wird kein zweiter Heizkreis angeschlossen, sind die Anschlüsse Nr. 3, 4, 5 u. 8 mit einem Blindstopfen oder einer Blindkappe zu verschließen.

### 3.1.2 Ergänzungs-Set ES 2 für 2. Heizkreis

- O-Ring über den Gewindeanschluß des Vorlaufrohres schieben. Vorlaufrohr in den Abgang Nr. 8 im Multifunktionsverteiler einschrauben (Abb. 6).
- Bogen mit langem Schenkel an das Vorlaufrohr anschrauben. Nicht vergessen die Dichtung in die Verschraubung einzulegen.

Der freie Abgang des Bogens muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtung, entsprechend Abb. 6 in die Verschraubung des Rücklaufrohres einlegen und das Rücklaufrohr auf den Abgang Nr. 5 des Multifunktionsverteilers aufschrauben (Abb. 6).

- Bogen mit dem kurzen Schenkel an das Rücklaufrohr anschrauben. Nicht vergessen, die Dichtung in die Verschraubung einzulegen.

Der freie Abgang des Bogens muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtungen in die Verschraubungen der beiden Anschlußstücke einlegen (Abb. 6).
- Heizkreis-Set mit (HSM) / ohne Mischer (HS) entsprechend Abb. 6 aufschrauben.
- Alle Verschraubungen auf Dichtheit prüfen. Wärmedämmschalen entsprechend Abb. 6 von beiden Seiten auf den Multifunktionsverteiler, das Ergänzungs-Set und die Heizkreis-Sets aufschieben (Abb. 6).

### 3.2 Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), seitlich Rechtsanbau für G134

**Die Anschlüsse am Heizkessel sind entsprechend der Abb. 2 zu montieren (Lieferzustand). Die Numerierung der Anschlüsse am eingebauten Multifunktionsverteiler muß unbedingt mit der Numerierung in Abb. 7 übereinstimmen, sonst stimmen die Vor- und Rücklaufanschlüsse von der Kesselseite mit der Heizkreisseite nicht überein!**

Die weitere Montage erfolgt spiegelbildlich entsprechend den Kapiteln 3.1. und 3.1.2..

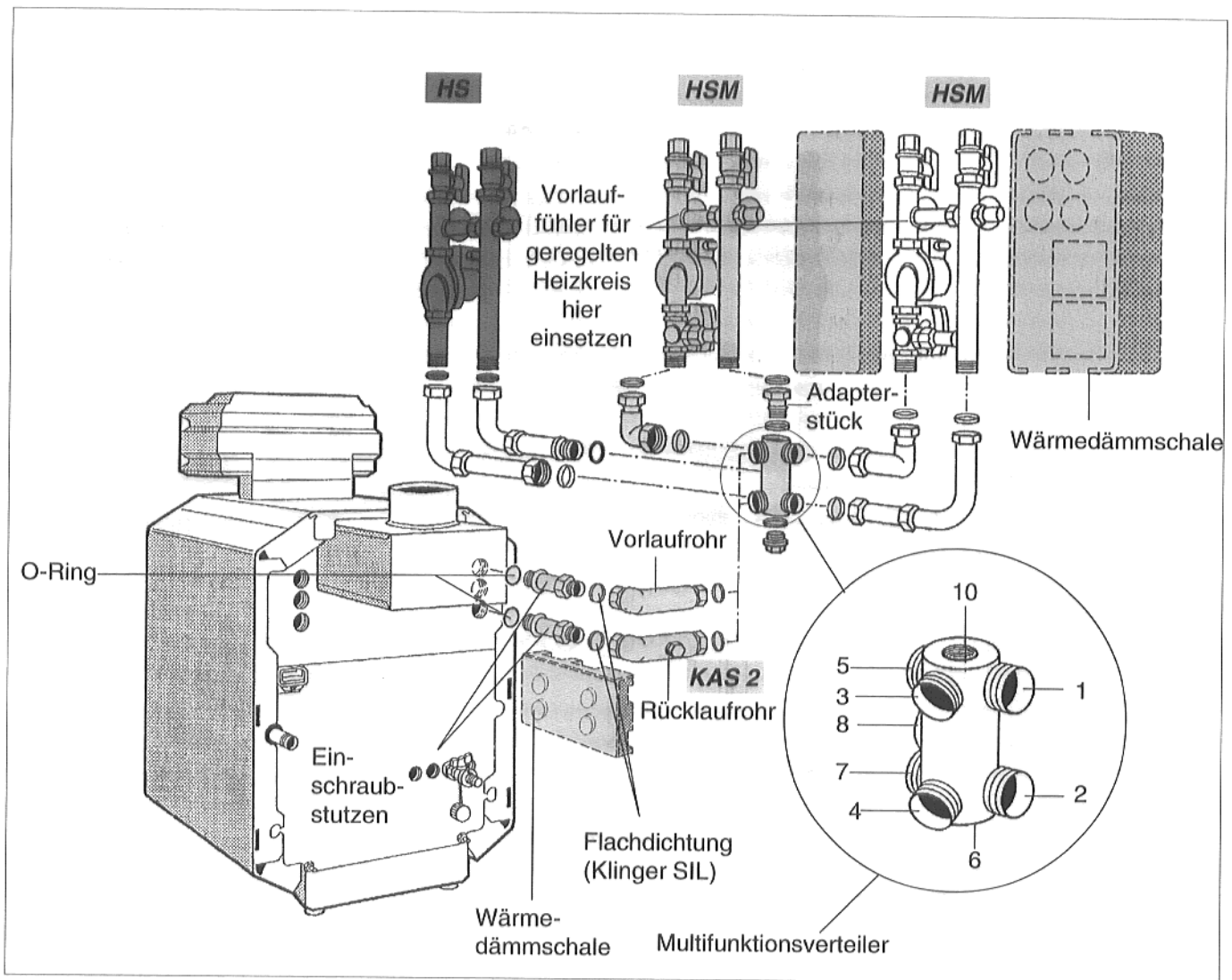


Abb. 8 Parallel Linksanbau; Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreisset mit / ohne Mischer am Heizkessel G134

### 3.3 Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), parallel Linksanbau für G134

Die Anschlüsse am Heizkessel sind entsprechend der Abb. 3 zu montieren. Die Numerierung der Anschlüsse am eingebauten Multifunktionsverteiler muß unbedingt mit der Numerierung in Abb. 8 übereinstimmen, sonst stimmen die Vor- und Rücklaufanschlüsse von der Kesselseite mit der Heizkreisseite nicht überein! Alle geraden bzw. alle Ungeraden Nummern gehören wasserseitig zusammen.

- Einschraubstutzen mit eingelegtem O-Ring in den Kesselvor- und Kesselrücklauf einschrauben (Abb. 8).
- Am kurzen Schenkel des Vor- und Rücklaufrohres eine Flachdichtung in die Überwurfmutter einlegen. Vor- und Rücklaufrohr lose mit den Einschraubstutzen verschrauben (Abb. 8).
- Langen Schenkel des Vorlaufrohres in der Waagrechten ausrichten, Verschraubung zwischen den Einschraubstutzen und den Vorlaufrohr fest anziehen (Abb. 8).
- **Wärmedämmschale entsprechend der Anschlüsse für Vor- und Rücklaufrohr ausschneiden und auf diese aufschieben.**
- Multifunktionsverteiler mit dem Abgang Nr. 3 an das Vorlaufrohr anschrauben (Abb. 8).

- Multifunktionsverteiler mit dem Abgang Nr. 4 an das Rücklaufrohr anschrauben (Abb. 8).
- Langen Schenkel des Rücklaufrohres ausrichten, Verschraubung zwischen Einschraubstutzen und Rücklaufrohr anziehen (Abb. 8).
- O-Ring auf das Adapterstück aufschieben und das Adapterstück von oben in den Abgang Nr. 10 des Multifunktionsverteilers drehen (Abb. 8).
- Flachdichtung in die Winkelverschraubung einlegen und die Winkelverschraubung mit dem langen Schenkel auf den Abgang Nr. 5 des Multifunktionsverteilers aufschrauben (Abb. 8).

Der Abgang der Winkelverschraubung muß nach oben stehen.

- Flachdichtungen in das Adapterstück und in die Winkelverschraubung einlegen (Abb. 8).
- Heizkreisset mit Mischer (HSM) / ohne Mischer (HS) entsprechend Abb. 8 aufschrauben.
- Stopfen mit aufgelegtem O-Ring in den Abgang Nr. 6 des Multifunktionsverteilers eindrehen (Abb. 8).
- Vorlauffühler entsprechend Abb. 6 in die Meßstelle des Heizkreis-Sets einstecken.
- Wird kein weiterer Heizkreis angeschlossen, sind die Anschlüsse Nr. 1, 2, 7 u. 8 mit einem Blindstopfen oder einer Blindkappe zu verschließen.

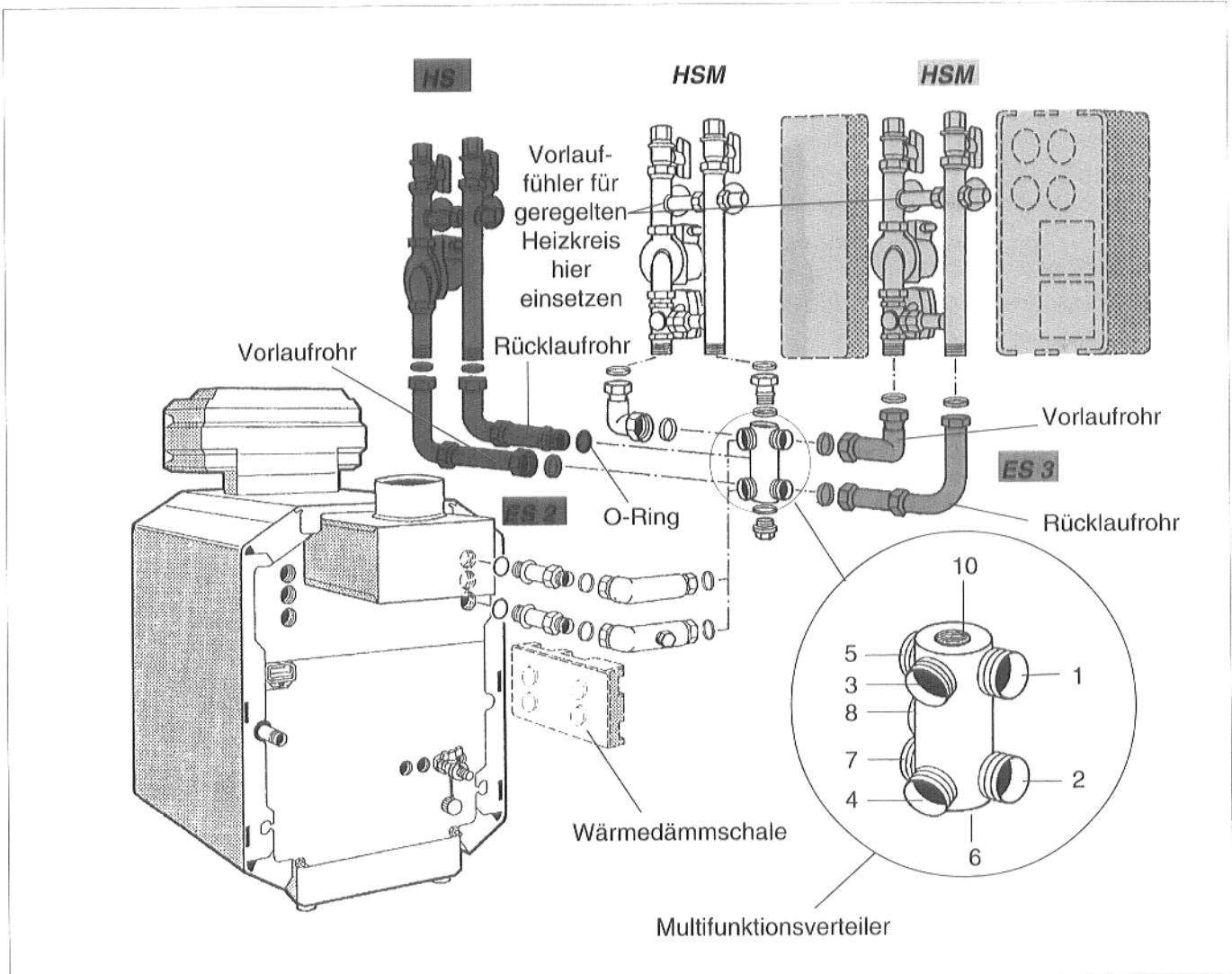


Abb. 9 Parallel Linksanbau; Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreisset mit / ohne Mischer am Heizkessel G134

- Elektrischen Anschluß der Heizkreispumpen, Mischermotoren und der Vorlauffühler nach Schaltplan vornehmen, die Anschlußleitungen sind steckfertig vormontiert. Die Anschlußleitungen dürfen keine heißen Teile berühren.

### 3.3.1 Ergänzungs-Set ES 2 für 2. Heizkreis

- O-Ring über den Gewindeanschluß des Rücklaufrohres schieben. Rücklaufrohr in den Abgang Nr. 8 im Multifunktionsverteiler einschrauben (Abb. 9).
- Bogen mit langem Schenkel an das Rücklaufrohr anschrauben. Nicht vergessen die Dichtung in die Verschraubung einzulegen.

Der freie Abgang des Rücklaufbogens muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtung entsprechend Abb. 9 in die Verschraubung des Vorlaufrohres einlegen und das Vorlaufrohr auf den Abgang Nr. 7 des Multifunktionsverteilers anschrauben (Abb. 9).
- Bogen mit kurzem Schenkel an das Vorlaufrohr anschrauben. Nicht vergessen, die Dichtung in die Verschraubung einzulegen.

Der freie Abgang des Vorlaufbogens muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtungen in die Verschraubungen der beiden Anschlußstücke einlegen (Abb. 9).
- Heizkreisset mit Mischer (HSM) / ohne Mischer (HS) entsprechend Abb. 9 anschrauben.

10

- Alle Verschraubungen auf Dichtheit prüfen. Wärmedämmschalen entsprechend Abb. 9 von beiden Seiten auf den Multifunktionsverteiler, das Ergänzungs-Set und die Heizkreissets aufschieben.
- Elektrischen Anschluß der Heizkreispumpen, Mischermotoren und der Vorlauffühler nach Schaltplan vornehmen, die Anschlußleitungen sind steckfertig vormontiert. Die Anschlußleitungen dürfen keine heißen Teile berühren.

### 3.3.2 Ergänzungs-Set ES 3 für 3. Heizkreis

- Flachdichtung in die Verschraubung des Vorlaufrohres einlegen und mit dem Anschluß Nr. 1 am Multifunktionsverteiler verschrauben (Abb. 9).

Der freie Abgang des Vorlaufrohres muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtung, entsprechend Abb. 9 in die Verschraubung des Rücklaufrohres einlegen und das Rücklaufrohr auf den Abgang Nr. 2 des Multifunktionsverteilers anschrauben (Abb. 9).
- Bogen mit langem Schenkel an das Rücklaufrohr anschrauben. Nicht vergessen, die Dichtung in die Verschraubung einzulegen.

Der freie Abgang des Rücklaufbogens muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtungen in die Verschraubungen des Vor- und Rücklaufbogens einlegen (Abb. 9).
- Heizkreisset mit (HSM) / ohne Mischer (HS) entsprechend Abb. 9 anschrauben.

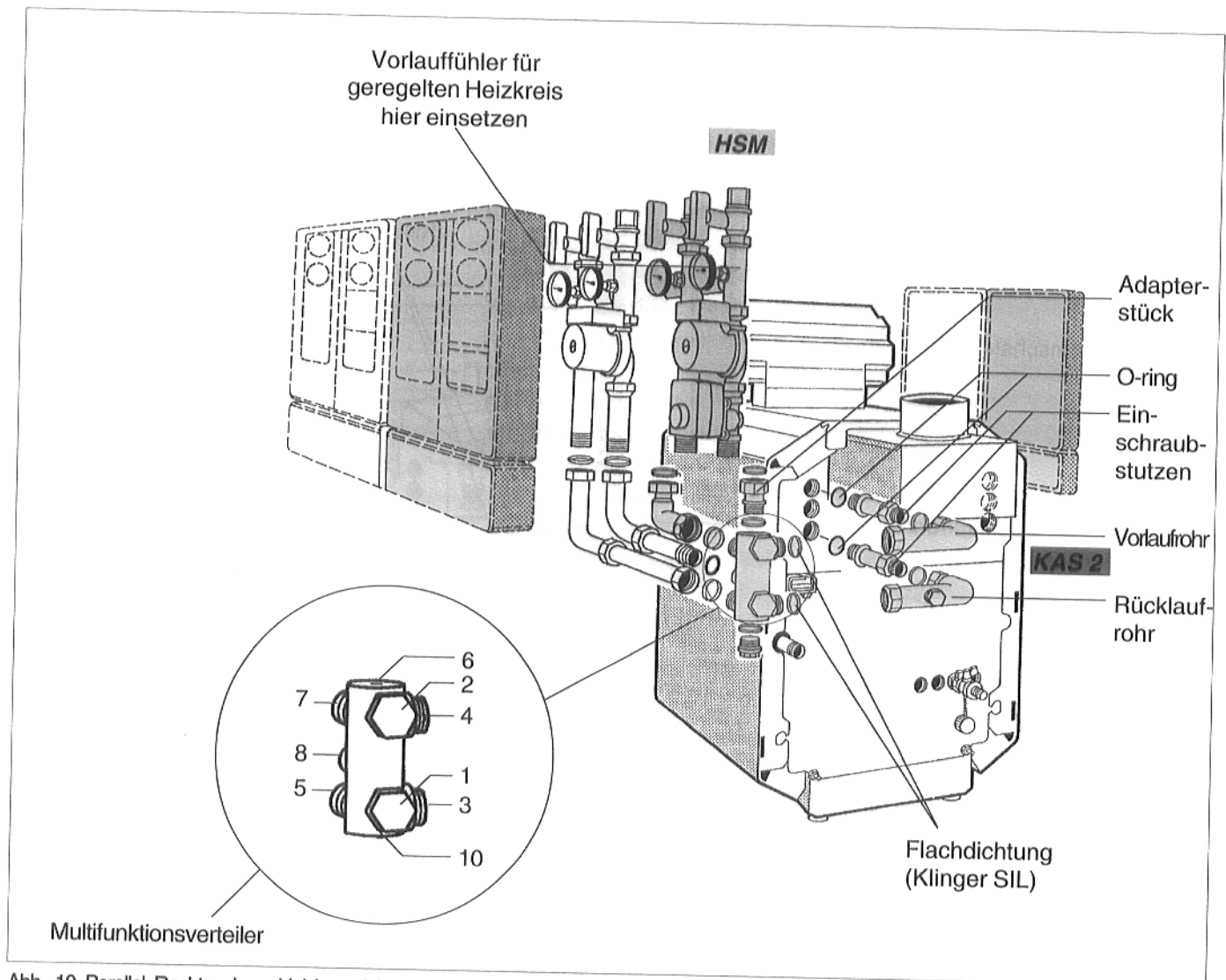


Abb. 10 Parallel Rechtsanbau; Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreisset mit / ohne Mischer am Heizkessel G134

- Alle Verschraubungen auf Dichtheit prüfen. Wärmedämmschalen entsprechend Abb. 7 von beiden Seiten auf den Multifunktionsverteiler, das Ergänzungs-Set und das Heizkreis-Set aufschieben.
- Elektrischen Anschluß der Heizkreispumpen, Mischermotoren und der Vorlauffühler nach Schaltplan vornehmen, die Anschlußleitungen sind steckfertig vormontiert. Die Anschlußleitungen dürfen keine heißen Teile berühren.

### 3.4 Heizkessel-Anschluß-Set (KAS 2), parallel Rechtsanbau für G134

Die Anschlüsse am Heizkessel sind entsprechend Abb. 2 (Lieferzustand) zu montieren. Die Numerierung der Anschlüsse am eingebauten Multifunktionsverteiler muß unbedingt mit der Numerierung in Abb. 10 übereinstimmen, sonst stimmen die Vor- und Rücklaufanschlüsse von der Kesselseite mit der Heizkreisseite nicht überein! Alle geraden bzw. alle Ungeraden Nummern gehören wasserseitig zusammen.

- Einschraubstutzen mit eingelegtem O-Ring in den Kesselvor- und -rücklauf einschrauben (Abb. 10).
- Am kurzen Schenkel des Vor- und Rücklaufrohres eine Flachdichtung in die Überwurfmutter einlegen. Vor- und Rücklaufrohr locker mit den Einschraubstutzen verschrauben (Abb. 10).

- Langen Schenkel des Vorlaufrohres in der Waagerechten ausrichten, Verschraubung zwischen Einschraubstutzen und Vorlaufrohr anziehen (Abb. 10).
- Wärmedämmschale entsprechend der Anschlüsse für Vor- und Rücklaufrohr ausschneiden und auf diese aufschieben.
- Flachdichtungen in die Verschraubungen des Vor- und Rücklaufrohrstückes einlegen.
- Multifunktionsverteiler mit dem Abgang Nr. 4 an das Vorlaufrohr anschrauben (Abb. 10).
- Multifunktionsverteiler mit dem Abgang Nr. 3 an das Rücklaufrohr anschrauben (Abb. 10).
- Verschraubung zwischen Rücklaufrohr und Einschraubstutzen anziehen (Abb. 10).
- O-Ring auf das Adapterstück aufschieben und das Adapterstück von oben in den Abgang Nr. 6 des Multifunktionsverteilers drehen (Abb. 10).
- Dichtungen in die Winkelverschraubung einlegen und die Winkelverschraubung mit dem langen Schenkel auf den Abgang Nr. 7 des Multifunktionsverteilers aufschrauben (Abb. 10).

Der Abgang der Winkelverschraubung muß nach oben stehen.

- Flachdichtungen in das Adapterstück und in die Winkelverschraubung einlegen (Abb. 10).
- Heizkreisset mit (HSM) / ohne Mischer (HS) entsprechend Abb. 10 aufschrauben.

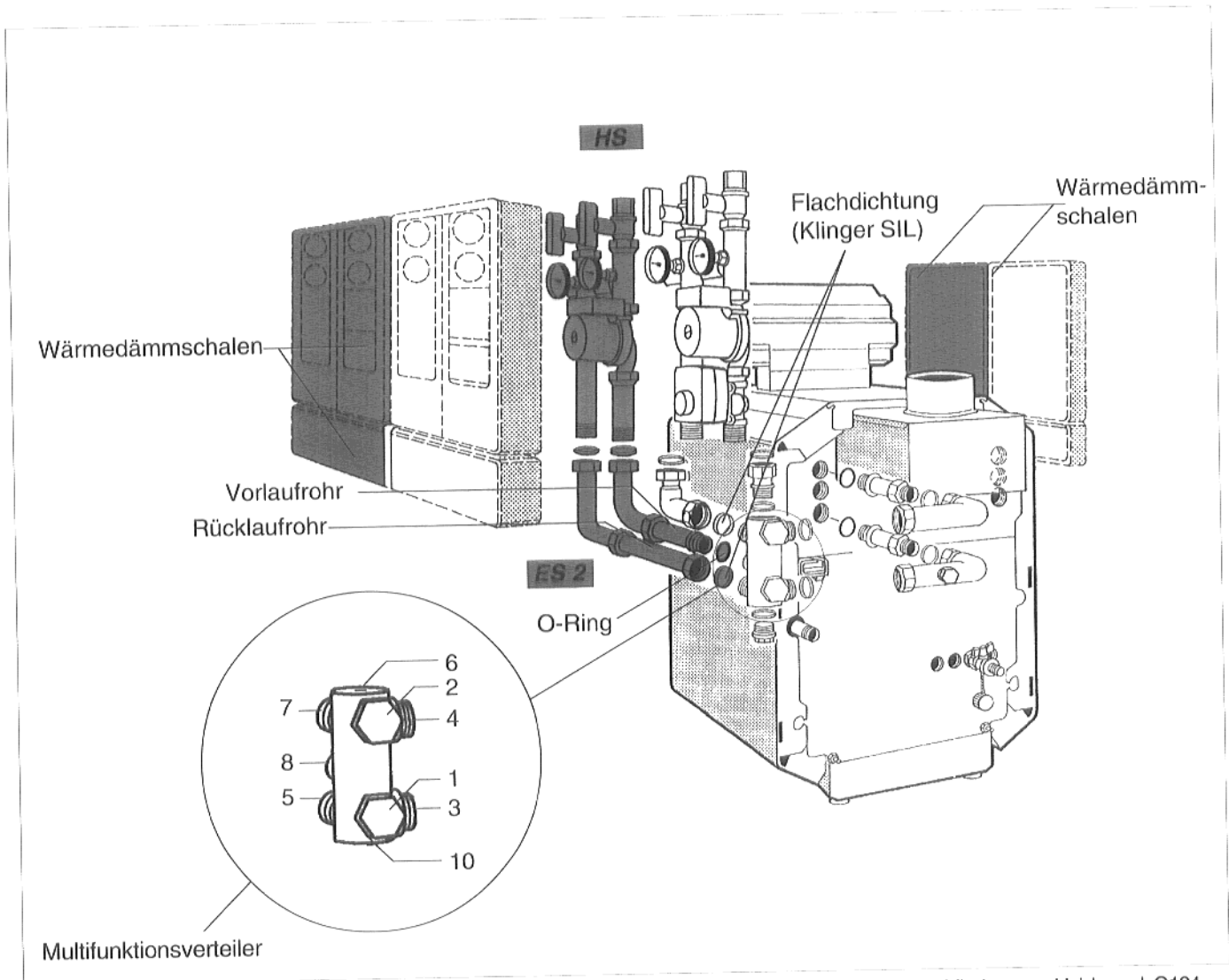


Abb. 11 Parallel Rechtsanbau; Heizkessel-Anschluß-Set mit Multifunktionsverteiler, Heizkreisset mit / ohne Mischer am Heizkessel G134

- Stopfen mit aufgelegtem O-Ring in den Abgang Nr. 10 des Multifunktionsverteilers eindrehen (Abb. 10).
- Vorlauffühler entsprechend Abb. 10 in die Meßstelle des Heizkreis-Sets einstecken.
- Wird kein zweiter Heizkreis angeschlossen, sind die Anschlüsse Nr. 1, 2, 5 u. 8 mit einem Blindstopfen oder einer Blindkappe zu verschließen.
- Elektrischen Anschluß der Heizkreispumpen, Mischermotoren und der Vorlauffühler nach Schaltplan vornehmen, die Anschlußleitungen sind steckfertig vormontiert. Die Anschlußleitungen dürfen keine heißen Teile berühren.

### 3.4.1 Ergänzungs-Set ES 2 für 2. Heizkreis

- O-Ring über den Gewindeanschluß des Vorlaufrohres schieben. Vorlaufrohr in den Abgang Nr. 8 im Multifunktionsverteiler einschrauben (Abb. 11).
- Bogen mit langem Schenkel an das Vorlaufrohr anschrauben. Nicht vergessen die Dichtung in die Verschraubung einzulegen.

Der freie Abgang des Vorlaufbogens muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtung, entsprechend Abb. 11 in die Verschraubung des Rücklaufrohres einlegen und das Rücklaufrohr auf den Abgang Nr. 5 des Multifunktionsverteilers anschrauben (Abb. 11).

- Bogen mit kurzem Schenkel an das Rücklaufrohr anschrauben. Nicht vergessen die Dichtung in die Verschraubung einzulegen.

Der freie Abgang des Rücklaufbogens muß senkrecht nach oben stehen.

- Flachdichtungen in die Verschraubungen des Vor- und Rücklaufbogens einlegen (Abb. 11).
- Heizkreisset mit Mischer (HSM) / ohne Mischer (HS) entsprechend Abb. 11 aufschrauben.
- Alle Verschraubungen auf Dichtheit prüfen. Wärmedämmschalen entsprechend Abb. 11 von beiden Seiten auf den Multifunktionsverteiler, das Ergänzungs-Set und die Heizkreis-Sets aufschieben.
- Elektrischen Anschluß der Heizkreispumpen, Mischermotoren und der Vorlauffühler nach Schaltplan vornehmen, die Anschlußleitungen sind steckfertig vormontiert. Die Anschlußleitungen dürfen keine heißen Teile berühren.

**Buderus Heiztechnik GmbH**  
**Postfach 1220**  
**35573 Wetzlar**

Änderungen vorbehalten!